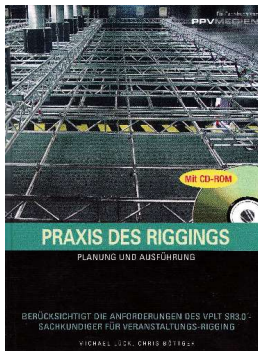


Riggingseminare

Ob **Sachkundiger für Veranstaltungsrigging, Anschlagstechniken** oder **Umgang mit PSA** oder **Traversen** - unsere Riggingseminare sind exakt auf die Anforderungen des Produktionsalltages ausgerichtet.



Mit **Dipl.-Ing. Michael Lück** und **Chris Böttger** (Autoren von „Praxis des Riggings“) bieten wir Ihnen hochkarätige Dozenten, die ihr Fachwissen in Verbindung mit einem hohen Maß an Praxisbezug zu vermitteln verstehen.

Laufend in Weimar oder auf Wunsch auch als Inhouse-Schulung bei Ihnen:

1. Sachkunde für die Verwendung von PSA gegen Absturz

Theorie und praktische Anwendung

Dauer: 5 Tage berufsbegleitend incl. Prüfung
Ort: Weimar
Dozent: Chris Böttger
Preis: 400,- € zzgl. MWSt.

Dieses Seminar ist für Anwender von PSA zum Halten und gegen Absturz in der Veranstaltungstechnik gedacht. Es werden ausführlich die geltenden Vorschriften und Verordnungen vermittelt und gültige Normen vorgestellt. Nach einer Gefährdungsermittlung wird die entsprechende PSA ausgewählt und kommt dann in den verschiedensten Anwendungsfällen zum Einsatz. Inhalt der 5 Tage sind praktische Anwendungen zum Thema Knotenlehre, Sicherungstechniken, dem gesicherten Auf- und Abstieg, Materialkunde und auch Beispiele zur möglichen Kameradenrettung. Die Teilnehmer sind nach Absolvieren des Lehrganges in der Lage, die Systemauswahl, den richtigen Einsatz und die richtige Verwendung von PSA in der Veranstaltungstechnik auszuführen. Dieses Seminar wird auf den Sachkundigen für Veranstaltungsrigging angerechnet.

2. Wiederholungsunterweisung für die Verwendung von PSA gegen Absturz

Theorie und praktische Anwendung

Dauer: 2 Tage berufsbegleitend
Ort: Weimar/Erfurt
Dozent: Chris Böttger
Preis: 290,- € zzgl. MWSt.

Der Unternehmer bzw. Arbeitgeber ist nach (BGR 198 und 199) verantwortlich für den ordnungsgemäßen Zustand der PSA. Er muss veranlassen, dass die PSA vom Anwender vor jeder Nutzung geprüft wird und er muss entsprechend betrieblicher Einsatzbedingungen, jedoch mindestens einmal jährlich, die Prüfung der PSA durch einen Sachkundigen sicherstellen.

Des Weiteren hat der Unternehmer die Versicherten nach § 12 Arbeitsschutzgesetz und § 4 der Unfallverhütungsvorschrift „Grundsätze der Prävention“ (BGR A1) vor der ersten Benutzung und nach Bedarf, mindestens jedoch einmal jährlich, u.a. in die bestimmungsgemäße Benutzung der PSA, das richtige Anschlagen sowie das Erkennen von Schäden zu unterweisen. Zu dieser Unterweisung gehören zwingend auch praktische Übungen für den richtigen Umgang mit der PSA.

3. Sachkunde (Befähigte Person) zum Prüfen von PSA gegen Absturz

Dauer: 2 Tage berufsbegleitend
Ort: Weimar/Erfurt
Dozent: Chris Böttger
Preis: 380,- €

Der Unternehmer bzw. Arbeitgeber ist verantwortlich für den ordnungsgemäßen Zustand der PSA. Er muss veranlassen, dass die PSA vom Anwender vor jeder Nutzung geprüft wird und er muss entsprechend betrieblicher Einsatzbedingungen, jedoch mindestens einmal jährlich, die Prüfung der PSA durch einen Sachkundigen sicherstellen. Sachkundiger ist, wer auf Grund seiner fachlichen Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der persönlichen Schutzausrüstungen gegen Absturz sowie zum Halten und Retten hat. Sie haben die Möglichkeit, sich durch einen Lehrgang nach den Grundsätzen der BGG 906 zum Sachkundigen ausbilden zu lassen.

4. Sachkunde (Befähigte Person) für Anschlagmittel in der Veranstaltungstechnik („Anschläger“)

Dauer: 2 Tage berufsbegleitend
Ort: Weimar
Dozent: Chris Böttger
Preis: 290,- €

Sachkundiger ist, wer aufgrund seiner fachlichen Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse für die Beurteilung der verschiedenen Anschlagmittel und Lastaufnahmemittel hat und mit den einschlägigen staatlichen Arbeitsschutzvorschriften, BG-Vorschriften und allgemein anerkannten Regeln der Technik (z.B. BG-Regeln, DIN EN-Normen, DIN-Normen, ISO-Normen) so weit vertraut ist, dass er den arbeitssicheren Zustand von Anschlagmitteln bzw. Lastaufnahmemitteln beurteilen kann. Sie haben die Möglichkeit, sich durch einen Lehrgang nach den Grundsätzen der BGI 556 (Anschläger) zum Sachkundigen ausbilden zu lassen.

5. Sachkunde (Befähigte Person) für Traversensysteme

Dauer: 2 Tage berufsbegleitend
Ort: Weimar
Dozent: Michael Lück
Preis: 290,- €

Das Rigging gewinnt in der Veranstaltungstechnik zunehmend an Bedeutung. Immer häufiger werden geflogene oder geständerte Tragwerke aus Traversen und verschiedensten Hebezeugen montiert und zum Einsatz gebracht. Dabei werden oftmals wesentlich komplexere Traversenkonstruktionen und damit auch Lastfälle produziert, als durch die herstellerseitig ausgereichten Datenblätter und loadcases abgedeckt ist. Unser Seminar führt in das Thema ein, stellt verschiedene Traversensysteme mit ihren Vor- und Nachteilen vor und sensibilisiert für den sicheren Umgang.

6. Statik – Grundlagen und Riggingspezifische Statik

Dauer: 5 Tage berufsbegleitend
Ort: Weimar/Erfurt
Dozent: Michael Lück
Preis: 400,- € zzgl. MWSt.

Die Kenntnisse des Riggers in den statischen Grundlagen sollten in etwa denen eines geprüften Meisters für Veranstaltungstechnik entsprechen. Die intensive Beschäftigung mit den Themen: Zusammenfassen von Kräften, Stabkräfte, Auflagerreaktionen, Schnittgrößenberechnung und Knicksicherheit soll dazu befähigen, den richtigen und vor allem statisch sicheren Einsatz von Traversen zu unterstützen. Unser Seminar hilft bei der Lösung einer Vielzahl von praktischen Fragen im „Rigging-Alltag“. Darf man nur an den Obergurten einer Traverse anschlagen? Wie hoch darf man einen Tower bauen? Wie groß ist die Dynamik von Kettenzügen? Wie lang darf eine Traversenstrecke über den Hängepunkt auskragen? Dieses Seminar wird auf den Sachkundigen für Veranstaltungsrigging angerechnet.

6. Technische Arbeitsmittel Rigging/ Praxis

Dauer: 5 Tage berufsbegleitend
Ort: Weimar
Dozent: Chris Böttger
Preis: 400,- € zzgl. MWSt.

In diesem Seminar werden alle gängigen Arbeitsmittel zum Thema Veranstaltungstechnik vorgestellt und in praktischen Anwendungsbeispielen eingesetzt. Neben der Systemauswahl von Anschlagmitteln aufgrund der Einsatzbedingung (BGV C1) gehört auch die Berechnung von auftretenden Kräften an Aufhängungen und Konstruktionen sowie die Dimensionierung von auszuwählenden Elektrokettenzügen zum Kursinhalt. In praktischen Beispielen zum Auf- und Abbau von Konstruktionen werden alle Arten von Anschlagmitteln, Tragmitteln und Hebezeugen eingesetzt. Dieses Seminar wird auf den Sachkundigen für Veranstaltungsrigging angerechnet.

7. Technische Arbeitsmittel Rigging/ Theorie

Dauer: 5 Tage berufsbegleitend
Ort: Weimar
Dozent: Michael Lück
Preis: 400,- € zzgl. MWSt.

Der Teilnehmer bekommt in diesem Seminar eine Übersicht sowie die technischen Merkmale von Hebezeugen, Anschlagmitteln, Lastaufnahmemitteln und Arbeitsmitteln wie z.B. Hubbühnen, Leitern und Tritte aufgezeigt. Das Ziel des Seminars ist die richtige Systemauswahl dieser Komponenten aufgrund des Einsatzbereiches und der zu erwartenden Belastung durch Anhängelasten und statische oder dynamische Hubvorgänge. Die mechanischen Bestandteile eines Elektrokettenzuges werden ausführlich erläutert und dabei Vor- und Nachteile verschiedener Systeme aufgezeigt. Dieses Seminar wird auf den Sachkundigen für Veranstaltungsrigging angerechnet.